

**Produktname: JAK1(7G6)-Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM12817**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	IHC 1:100-1:200, ICC/IF 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	130kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	JAK1
<b>Alternative Namen</b>	JAK1
<b>Gen-ID</b>	3716.0
<b>SwissProt ID</b>	P23458
<b>Immunogen</b>	Synthetisches Peptid von JAK1 im Aminosäurebereich von 960-1040

**Hintergrund**

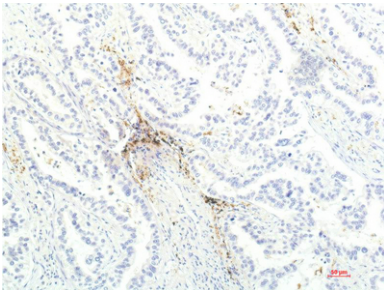
Dieses Gen kodiert für ein Membranprotein, das zu den Protein-Tyrosinkinasen (PTK) gehört und sich durch eine zweite

Phosphotransferase-Domäne unmittelbar N-terminal zur PTK-Domäne auszeichnet. Die kodierte Kinase phosphoryliert STAT-Proteine (Signaltransduktoren und Aktivatoren der Transkription) und spielt eine Schlüsselrolle in der Signaltransduktion von Interferon-alpha/beta und Interferon-gamma. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, März 2016], katalytische Aktivität:  $ATP + \alpha \text{ [Protein]-L-Tyrosin} = ADP + \alpha \text{ [Protein]-L-Tyrosinphosphat.}$ , Domäne: Besitzt zwei Phosphotransferase-Domänen. Die zweite Domäne enthält wahrscheinlich die katalytische Domäne (aufgrund von Ähnlichkeit), während geringfügige Unterschiede auf eine andere Funktion der Domäne 1 hindeuten. Die FERM-Domäne vermittelt die Interaktion mit JAKMIP1. Funktion: Tyrosinkinase vom Nicht-Rezeptor-Typ, beteiligt am IFN- $\alpha/\beta/\gamma$ -Signalweg. Kinasepartner des Interleukin-2-Rezeptors (IL-2). Sequenzhinweis: Translation N-terminal verlängert. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. Tyrosin-Proteinkinase-Familie. JAK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 FERM-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 SH2-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Vollständig intrazellulär, möglicherweise membrangebunden. Untereinheit: Interagiert mit IL31RA, JAKMIP1 und SHB. Gewebespezifität: Wird in primären Kolontumoren stärker exprimiert als in normalem Kolongewebe. Die Expressionsstärke in metastasierten Kolontumoren ist vergleichbar mit der in normalem Kolongewebe.

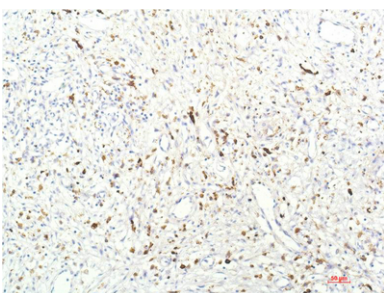
## Forschungsbereich

Jak\_STAT;Signalwege bei Krebs;Bauchspeicheldrüsenkrebs;

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkarzinomgewebe unter Verwendung eines JAK1 Maus-mAb in einer Verdünnung von 1:200.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung eines JAK1 Maus-mAb in einer Verdünnung von 1:200.